

DEERING

Zapfwellenbinder Nr. 6-T

für besonders langes Getreide

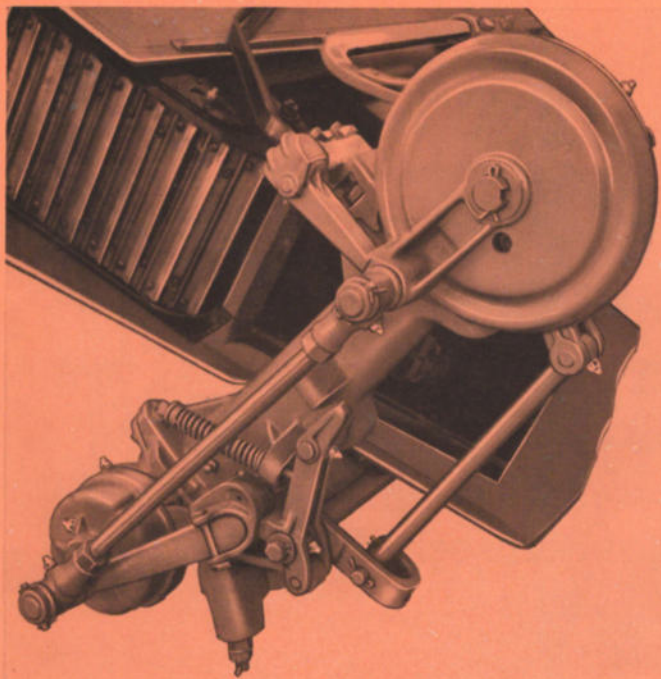
arbeiten störungsfrei bei schwerster Beanspruchung
und meistern die schwierigsten Verhältnisse

2,10 m (7'), 2,40 m (8') rechtsschneidend

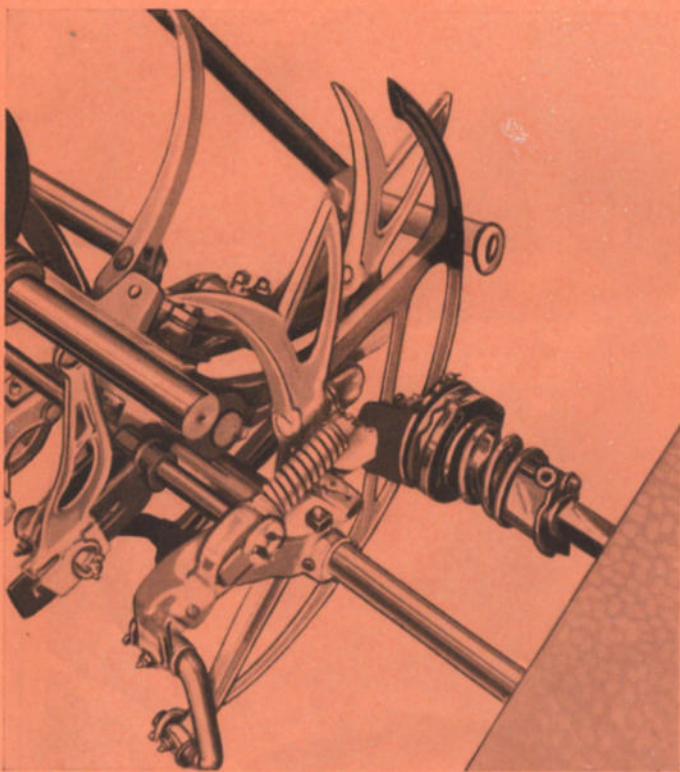
Mehrere DRGM.

Deutsches Erzeugnis





Alle Teile der Bindevorrichtung sind besonders stark bemessen und bieten ein Höchstmaß an Betriebssicherheit und Lebensdauer



Die Sicherheitskupplung, welche die Bindevorrichtung bei Überlastung selbsttätig ausschaltet

Der Erntearbeitsplan wird eingehalten, wenn ein Zapfwellenbinder eingesetzt wird

Wer viel Getreide baut und einen Schlepper hat, birgt seine Ernte schnell und sicher mit dem Zapfwellenbinder. Der Zapfwellenbinder, den der Schlepper zieht und antreibt, leistet mehr als zwei Pferdebinder mit Wechselgespannen. Er ist schwierigen Arbeitsverhältnissen besser gewachsen, da sein Antrieb von der Bodenhaftung des Hauptrades völlig unabhängig ist.

Der DEERING Zapfwellenbinder

arbeitet störungsfrei bei schweren Beanspruchungen
und meistert die schwersten Aufgaben

Hohe Betriebssicherheit
durch gekapselte Getriebe

Alle Kegeleäder der Bindevorrichtung, die Knüpferräder, die Antriebscheibe, das Hauptgetriebe, der vordere Elevatorantrieb und der untere Haspelantrieb sind gekapselt.

2 Sicherheitskupplungen (an der Kraftübertragung vom Schlepper und an der Antriebswelle zur Bindevorrichtung) setzen bei Überlastungen selbsttätig aus und bewahren vor Schaden.

Mit **Fettpressenschmierung** sind alle wichtigen Lagerstellen einschließlich des Knüpfers ausgestattet.

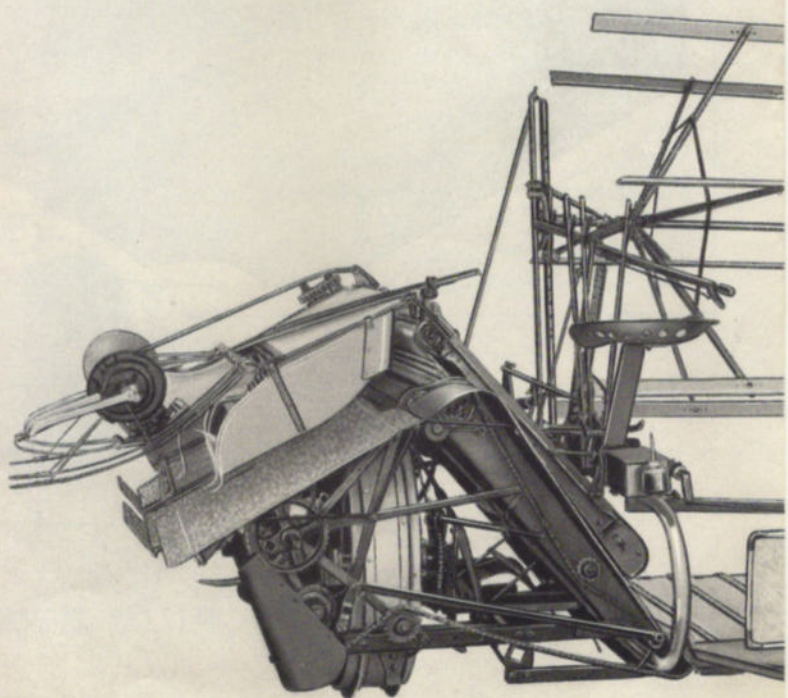
Starke Rollenlager an den wichtigsten Lagerstellen, insbesondere an allen Tuchwalzen, sparen Kraft und erhöhen die Betriebssicherheit, da sie einen reichlichen Fettvorrat fassen können. Die Rollenlager an der Hauptantriebswelle laufen in Stahlhülsen.

Der **starke Hauptrahmen** ist aus schwerem Flach- und Profilstahl verwindungsfrei vernietet und verschweißt.

Das **kräftige und breite Hauptrad** läuft auf 2 starken Rollenlagern. 2 Kugeldrucklager nehmen den Seitendruck beim Arbeiten in hängigem Gelände auf. Ein Erdabstreifer hält die Lauffläche des Rades stets sauber.

Besonders schwere Bindevorrichtung für die großen Beanspruchungen des Zapfwellenbinders

Die starken Antriebsräder für Bindevorrichtung



Zapfwellenbinder Nr. 6-T

schwerster Beanspruchung

geringsten Verhältnisse

und Knüpfers sind gekapselt und werden mit der Fettpresse geschmiert.

Die **Packer** sind mit gehärteten, nachstellbaren Stahllagern ausgerüstet; die Lagerschalen können leicht ausgewechselt werden.

Für jeden **Abwerferarm** ist ein besonderer Garbenabstreifer vorgesehen.

Alle Teile des Garnbehälters, der Bindevorrichtung, des Knüpfers und der Nadel, die der Reibung durch das Bindegarn ausgesetzt sind, sind **gegen Verschleiß gehärtet**. Die Bindegarnführungen in der Bindenadel sind auswechselbar.

Der federnde **Spannerarm** hält das Bindegarn stets unter der gleichen Spannung.

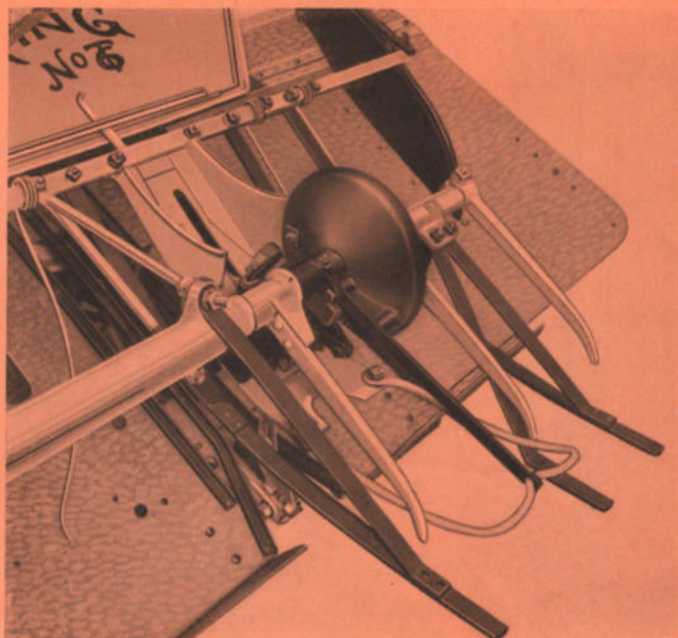
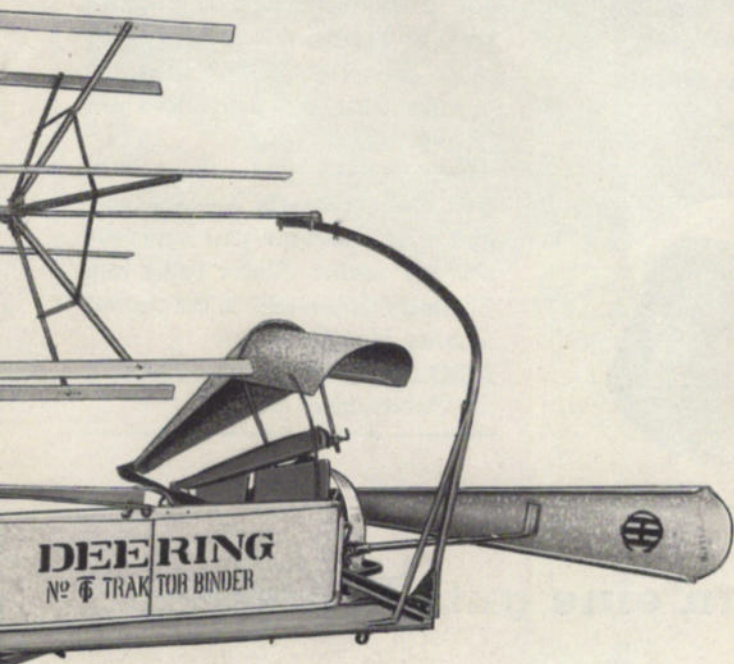
Der umlaufende **Stoppelendglätter** liefert besonders glatte Garben. Er wird durch eine Stahlrollenkette angetrieben.

Der DEERING Zapfwellenbinder Nr. 6-T ist für außergewöhnlich lange und schwere Frucht ausgerüstet

Plattform, Elevatoren und Bindetisch sind so breit, der Sitzrohr-Durchlaß so weit, daß auch längste Frucht durchgehen kann.

Die **Elevatoren** haben stählerne Tuchführungen. Der obere Elevator schwebt frei an allen vier Ecken.

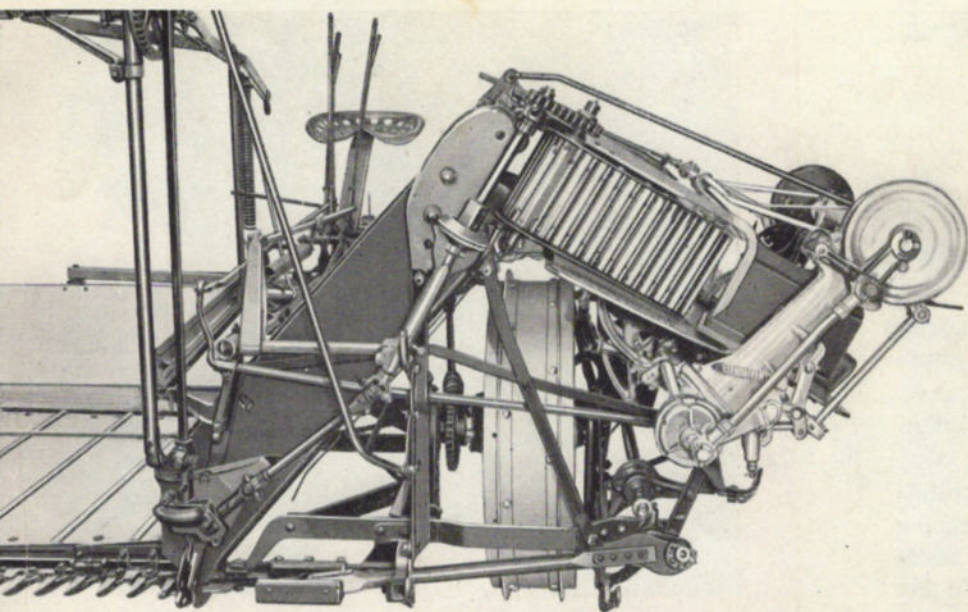
Die **Tuchführungsplatte**, D.R.G.M. 1170 186, verhindert vorschnellen Verschleiß des oberen Elevator-tuches.



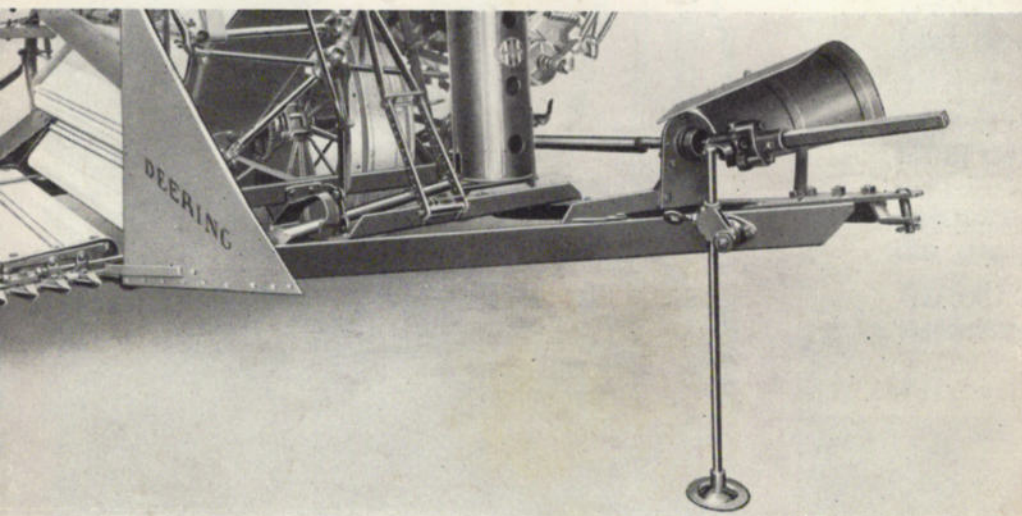
Beachtenswert ist der breite Bindetisch für längstes Getreide. Die Knüpfierantriebscheibe ist gekapselt. Für jeden Abwerferarm ist ein besonderer Garbenabstreifer vorgesehen



Der federnde Spannerarm hält das Garn stets unter der gleichen Spannung. Die Bindegarnzuführung vor der Bindenadel ist geschützt



Der vordere Elevatorantrieb und der untere Haspelantrieb sind gefapselt. Der rotierende Stoppelendglätter wird durch eine Rollenfette angetrieben. Die Treibstange hat ein ungeteiltes Federblatt am oberen Ende



Die Zugvorrichtung läßt sich leicht an dem Schlepperzughaken anbringen, da sie auf eine Stütze gestellt werden kann

IHACE Bindegarn im Schutzgittermantel

DNP. 348 428 und 457 238

Nur IHACE Bindegarn hat die große Öffnung im Deckel des Schutzgittermantels, welche glatten Ablauf des Fadens gewährleistet und Schleifenbildung verhindert.



Eine breite **Zuchführung** schützt das untere Elevortuch.

Die **Bindertücher** aus besonders schwerem Gewebe sind in der Längsrichtung verstärkt, das Plattformtuch außerdem an den Kanten mit Gurten besetzt.

Bequeme Bedienung der Handhebel. Die Bedienung von Plattformkipphebel und Haspelzughebel wird durch starke Rückhaltefedern erleichtert.

Die **kräftige Haspel** ist vielseitig verstellbar. Sie ist durch Streben gut versteift und wird außen von einer starken Stütze getragen.

Die **Treibstange** hat am oberen Ende ein ungeteiltes, durchgehend elastisches Federblatt. Beide Enden sind für Fettpressenschmierung eingerichtet.

Der **große Bindegarnbehälter** faßt 3 Knäuel Garn.

Die **Zugvorrichtung** läßt sich leicht an dem Schlepperzughaken anbringen, da sie beim Ankuppeln abgestützt werden kann.

Die **beiden Transporträder** laufen auf je 2 Rollenlagern.

Jeder DEERING Zapfwellenbinder ist auch ein Lagerfruchtbinder

Mit Hilfe der vielseitig verstellbaren Haspel, des zweiteiligen Torpedo-Außenteilers und der zuverlässigen Ahrenheber, die zur Normalausrüstung gehören, kann jedes Lagergetreide bewältigt werden.

Die volle Ausnutzung der Schnittbreite bei Lagergetreide ermöglicht der verstellbare DEERING Getreideaufrichter, der das Abschneiden von Ahren verhütet.

Für Bodenantrieb. Als Anhängerbinder für Schlepper ohne Zapfwelle oder als zweiter Binder hinter dem Zapfwellenbinder wird in der gleichen schweren Ausführung der **DEERING Traktorbinder Nr. 6-T** für Bodenantrieb geliefert

Gute Maschinen verbessern eine gute Wirtschaft